



Newsletter

11/2015 der Tennisabteilung



Liebe Mitglieder der TuS-Tennisabteilung,

nachfolgend finden Sie die aktuellen Themen der Tennisabteilung.
Wir wünschen Ihnen viel Spaß bei der Lektüre.

Eure Abteilungsleitung



😊 Aus dem Sport der TuS Wettbergen 😊

Die Themen:

- Auszeichnung durch den Sparkassen-Sportfonds Hannover: Die Tennisabteilung der TuS Wettbergen ist auch im Breitensport gut aufgestellt!
- B-Junioren sind Pokalsieger und A-Junioren werden folgen!
- Wieder ein neuer Teilnehmerrekord beim Wettberger Sparkassen-Cup 2015 (Spiel- und Trainingsbetrieb während des Turniers)
- Bericht H40 I Landesliga
- Goodbye Shane
- Oberligaträume Ade
- Termine

😊 Tennis-News 😊

Auszeichnung durch den Sparkassen-Sportfonds Hannover: Die Tennisabteilung der TuS Wettbergen ist auch im Breitensport gut aufgestellt!

Ob Beachtennis, Tennis in Verbindung mit Pilates oder Jedermann-Training – das Breitensportangebot der Tennisabteilung erfreut sich großer Beliebtheit unter den Mitgliedern.

Speziell mit dem Jedermann-Training hat die Tennisabteilung ein Konzept für Anfänger, Quereinsteiger und leicht Fortgeschrittene entwickelt. "Mit diesem Training möchten wir in erster Linie Erwachsene ansprechen, die Tennis als Sportart kennenlernen oder weiterentwickeln wollen", so **Ingo Eggert**, Tennis-Abteilungsleiter und Ideengeber dieses Projekts. Die Trainingseinheit umfasst 60 Minuten und findet in einer Vierer-Gruppe statt. Es werden nicht nur Schlagübungen trainiert sondern auch vielfältige, dynamische Übungen, die für eine ganzheitliche körperliche Ausbildung sorgen. Das Training wird durch die lizenzierten Vereinstrainer durchgeführt. Durch die Einteilung in

Unsere Partner



Vierer-Gruppen finden auch Neu-Mitglieder schnell Anschluss zu gleichstarken Spielpartnern im Verein.

Die Tennisabteilung der TuS Wettbergen erhielt jetzt für das Projekt "Jedermann-Training" eine Auszeichnung durch den Sparkassen-Sportfonds Hannover. Der Sparkassen-Sportfonds bietet Vereinen aus der Region Hannover die Chance, Projekte zu fördern. "Sportvereine leisten mit ihren vielfältigen Angeboten einen wichtigen Beitrag zum sozialen Miteinander in unserer Gesellschaft. Diese Bedeutung erkennen wir an", so **Nils Haupt**, der als Vertriebsdirektor der Sparkasse Hannover für die Filialen Wettbergen, Mühlenberg und Bornum zuständig ist.



Nils Haupt, Vertriebsdirektor der Sparkasse Hannover (rechts), gratuliert **Andreas Hölscher**, Abteilungsleiter der Tennisabteilung, zur Auszeichnung des Sparkassen-Sportfonds Hannover

B-Junioren sind Pokalsieger und A-Junioren werden folgen!

Nachdem die Staffel der BL 6 gewonnen wurde, ist die Mannschaft: **Thomas Langmaack, Thierry Grätz, Robin Geppert und Finn-Niklas Grabert** nun auch Pokalsieger geworden. Die Begegnung bei 40 Grad im Schatten gegen die Jungs vom TC Uchte endete 3:3. Den Ausschlag für den Sieg ergaben die mehr gewonnenen Spiele. Den an diesem Tag verhinderten **Thierry Grätz, ersetzte Niklas Langmaack.**
Herzlichen Glückwunsch!!



Das gab es auch noch nie in Wettbergen: Der Sieger bei den Junioren A im Pokalwettbewerb der Region Hannover wird zwischen der 1. und 2. Mannschaft vom TuS Wettbergen ausgespielt. Beide Mannschaften wurden Tabellenerster in der Gruppenphase. Im anschließenden Pokalwettbewerb konnte die 1. Junioren A im Halbfinale den TC Sommerbostel mit 6:0 und die 2. Mannschaft den SSV Kirchhorst mit 4:2 schlagen. Das Endspiel findet am Donnerstag, den 16.07.2015 um 17.00 Uhr auf unserer Tennisanlage statt. Wir drücken beiden Mannschaften die Daumen und wünschen eine schöne gemeinsame Siegesfeier.

Wieder ein neuer Teilnehmerrekord beim Wettberger Sparkassen-Cup 2015 (Spiel- und Trainingsbetrieb während des Turniers)



144 Jugendliche haben sich zum Wettberger Sparkassen-Cup 2015 angemeldet. Im Zuge der Umstellung der Ranglistenberechnung vom Head-to-Head (HtH) auf das Rundenpunktesystem (TRP) und der damit verbundenen Kategorisierung der Jugendturniere in A- bis C-Turniere ist der Sparkassen-Cup in die Top Kategorie A eingestuft worden. Damit zählt es zu den acht attraktivsten Jugend-Sandplatzturnieren in ganz Niedersachsen und dieses macht sich auch im Teilnehmerfeld bemerkbar. Wir haben Anmeldungen mit vielen spielstarken Spielerinnen und Spielern aus ganz

Deutschland u.a. aus den Tennisregionen Hamburg, Gifhorn-Helmstedt-Wolfsburg, Südniedersachsen, Jade-Weser-Hunte, Sachsen-Anhalt, Berlin-Brandenburg, Nordhessen, Ostwestfalen, Braunschweig-Wolfenbüttel, Weserbergland, Südheide, Nordwest, Hildesheim-Peine, Oldenburger-Münsterland, Osnabrück und natürlich aus unserer Region Hannover.

Nicht nur aufgrund der sommerlichen Temperaturen sondern auch aufgrund des starken und hochklassigen Teilnehmerfeldes wird es das Highlight nach den

Aufstiegen und Pokalsiegen in Wettbergen werden. Ein Besuch auf der Tennisterrasse mit einem Kaffee und dazu einen leckeren Kuchen lohnt sich auf alle Fälle.

Die Tennisanlage ist vom Freitag, 17.07.2015 (14.30 Uhr) bis Sonntag, 19.07.2015 (19.00 Uhr) aufgrund des Jugendturniers um den Wettberger Sparkassen-Cup 2015 für den Spiel- und Trainingsbetrieb gesperrt. Das Bambini Training wird in der Sporthalle beim TuS durchgeführt.

Vielen Dank für Euer Verständnis.



Bericht H40 I Landesliga

In diesem Jahr haben wir mit einer neu formierten Mannschaft versucht, in der Landesliga die Fahne von TUS Wettbergen hoch zu halten, um vielleicht im nächsten Jahr in der Oberliga mit einer 6er Mannschaft an den Start gehen zu dürfen.

Zu unserer Mannschaft gehörten dieses Jahr **Sascha Stallmann, Jens Stauss, Ingo Eggert, Philip von Grolman, Steffen Engelhardt, Thomas Müller** und **Christian Ohm**.

Am ersten Spieltag verschlug es uns nach Peine-Ost unter dem Motto: wenig sprechen, lange Spiele. Dieses Spiel galt für uns als Standortbestimmung in dieser Klasse. 3 von 4 Einzelmatches gingen auch gleich über drei Sätze. Nur Steffen bezwang seinen Gegner klar in zwei. Philip gewann und Ingo verlor recht knapp. Bei Thomas lief es nicht gut. Er lag 4:6,2:5 15-40 zurück und drehte das Spiel in 3,5 Stunden noch mit 4:6,7:6,6:3. Das zweite Doppel mit Ingo und Thomas holten den entscheidenden Punkt. Steffen und Philip hatten zwei sehr starke Gegner. Ein knappes und hart umkämpftes Punktspiel ging bei leckerem Essen und wenig Unterhaltung zu Ende.

In unserem ersten Heimspiel luden wir diesmal wirklich Peine ein. An eins musste Christian Ohm leider wegen Verletzung aufgeben gegen den wohl besten Einser dieser Staffel. Thomas und Steffen gewannen klar ihre Einzel, nur Philip hatte einen gebrauchten Tag erwischt und verlor sang und klanglos. Sascha Stallmann - der Teufelskerl - wurde von uns in der Not angerufen und stand 15 Minuten später bereit auf dem Platz und gewann mit Steffen das Doppel glatt in zwei Sätzen. Philip und Thomas spielten leider schwach und verloren das Doppel. Nochmals großen Dank an Sascha für seinen spontanen Einsatz und diesen wichtigen Punkt. Solche Typen braucht ein Verein und nicht Leute die kurzfristig absagen und ihre Mannschaft im Stich lassen wegen Spliss im Haar, oder eines verstopften Nasenloches!

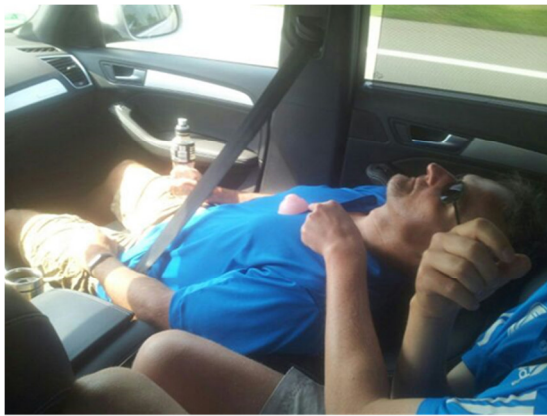
Unser zweites Auswärtsspiel verschlug uns nach Wolfsburg, diesmal ohne Philip, der eine Armverletzung auskurierte. Jens Stauss - alteingesessener Haudegen der zweiten H40 - gewann sein Einzel souverän in zwei Sätzen, Steffen verlor glatt in zwei und Ingo musste sein Einzel abgeben weil sein Körper ihm Notsignale sendete. Da Ingo seinen Körper kennt wie kein anderer, verzichtete er lieber auf den Einzelpunkt, um für das Doppel noch auflaufen zu können. Merke: Ein verletzter (einbeiniger) Ingo ist immer noch einer unserer besten Doppelspieler im Verein. Thomas Einzel war auch bemerkenswert. Nicht unbedingt sportlich aber menschlich. Er gewann recht klar in zwei Sätzen. Sein Gegner zerhackte drei Schläger und bei einem weiteren riss die Seite. Er warf seinen Schläger mehrmals in alle Himmelsrichtungen. Er wirkte insgesamt recht unzufrieden mit der Gesamtsituation. 2:2 nach den Einzeln. Thomas und Steffen gewannen ihr Doppel recht klar in zwei Sätzen. Alles hing an Jens und dem verletzten Ingo. Beide kämpften und ackert bis zum Umfallen, gewannen den ersten Satz 6:4, verloren Satz zwei mit 2:6 und kamen im dritten Satz in den Tiebreak. Man beachte: Ingo einbeinig!!! Im Tiebreak spielten unsere beiden Kämpfer ihre Erfahrung aus und gewannen mit ein bisschen Glück diesen mit 10:8. Weltklasse Leistung!

Kleine Anekdote am Rand: Jens Einzelgegner ruppte noch im Einzel leicht frustriert kurz vor Ende des zweiten Satzes die halbe Grundlinie aus dem Boden, um das Einzel auf einem anderen Platz zu beenden. Half alles Nichts, Jens blieb ruhig und schoss ihn vom Platz. Grandiose Mannschaftsleitung meine Herren und ganz wichtig: Doppelstärke!

In unserem zweiten Heimspiel empfingen wir den HTV Hannover. Rein sportlich eine ausgeglichene Sache, was sich auch im Endergebnis widerspiegelte: 3:3 und gut. Leider nicht. Über dieses Punktspiel werden wir leider noch in Jahren reden.

Christian gab sein Einzel nach einer Spielzeit von 10 Minuten auf. Ich glaube, es ist alles gesagt und geschrieben worden zu dieser Aktion. Steffen und Philip spielten gleichzeitig ihre Einzel und wurden durch die Tumulte auf dem Nachbarplatz aus ihrer Konzentration gebracht. Steffen dreht sein Einzel noch in drei Sätzen und Philip verlor leider nach einem super Spiel 7:5 im dritten Satz. Ingo sprang im Doppel ein und sicherte uns noch einen wichtigen Doppelpunkt.

Unser letztes Auswärtsspiel führte uns nach Gifhorn bei Saharahitze um die 40° C. Zum Glück wurde das Spiel auf 9 Uhr morgens vorverlegt. Thomas und Philip gewannen Ihre Einzel recht deutlich. Ingo musste gegen den Vereinstrainer ran und feststellen, dass dieser in allen Belangen ihm überlegen war. Steffen durfte gegen den anderen Vereinstrainer antreten und musste auch wieder über die gesamte Distanz gehen. Leider unterlag er mit 5:7 im dritten Satz nach 2,5 Stunden. 2:2 nach den Einzeln. Jetzt war wieder Doppelstärke angesagt. Steffen und Philip gewannen ihr Doppel deutlich und Ingo holte mit Thomas den vierten Punkt. Mit Ingo kann man nur recht schwer ein Doppel verlieren. Thomas hatte wohl ein bisschen viel geschwitzt und die 6 Liter Wasser waren doch zu wenig. Die Rücktour war eine



angespannte Angelegenheit. Das komplette Fahrgestell kollabierte in heftigen Krämpfen. Die Rückfahrt musste auf einem Rasthof unterbrochen werden, wo Thomas aus dem Auto rollte und vor dem Eingang der Tanke liegen blieb. Durch Hilfe aus China und einer Rundumbetreuung seiner Mitspieler rappelte sich Thomas wieder auf und wurde liegend auf dem Beifahrersitz nach Hause chauffiert. Auch wieder eine Geschichte, die sich dank moderner Technik über Jahre halten wird.

Stand vor dem letzten Spieltag: Braunschweig punktgleich vor Wettbergen, aber ein Matchpunkt vor. Heimspiel Nummer drei gegen den Absteiger Polizei SV wurde souverän mit 6:0 gewonnen. Nun mussten wir auf die Schützenhilfe aus Peine hoffen. Die blieb aber aus, da nur mit einer Rumpfruppe angetreten wurde und Braunschweig auch mit 6:0 siegte.

Es bleibt sportlich festzuhalten: Kein Spiel verloren, gegen den Aufsteiger gewonnen, alle Auswärtsspiele gewonnen, super Ersatzspieler, die wichtige Punkte holten aber leider am Ende nur zweiter.

Einen besonderen Dank geht an Steffen unseren Mafü. Er kümmert sich um alle Belange rund um die Punktspiele. Jeder weiß frühzeitig wann und wo die Punktspiele stattfinden. Anfahrt, Bälle, Formular sowie Informationen zu unseren Gegnern, wo diese ihre Stärken und Schwächen haben, wer mit wem, wo, wie oft, und wieso. Bei uns gibt es im Normalfall keinen wilden Funkverkehr kurz vor dem Punktspiel, wer überhaupt spielt und wo und warum. Top Organisation!!!

Es macht einfach Spaß, mit diesen Mitspielern Mannschaftspunktspiele zu bestreiten. Alle haben die richtige Einstellung. Es wird sich gegenseitig geholfen, gecoacht, angefeuert, jeder will spielen. Es gibt keiner auf. Man humpelt einbeinig über den Platz, zum Wohle der Mannschaft. Urlaube werden um die Punktspiele

herumgelegt, Kinder kommen im Herbst zur Welt, geheiratet wird Pfingsten (da Punktspielfrei).

Ich spiele jetzt seit fast 20 Jahren mit Steffen, Philip und Ingo Punktspiele. Es ist mir immer eine Ehre mit meinen Freunden mir die Wochenenden um die Ohren zu hauen. In diesem Sinne: Aufstieg 2016 in die Oberliga ist angedacht! Daniel Ulrich wird wieder zu uns stoßen und wenn es nicht klappen sollte, haben wir einfach Spaß mit Freunden.



v.l.: Ingo Eggert, Steffen Engelhardt, Jens Stauss, Thomas Müller und Philip von Grolman (Es fehlen: Sascha Stallmann und Christian Ohm)

Impressionen aus dem Trainingslager in der Türkei im April 2015





Goodbye Shane

Am letzten Freitag haben wir unseren Australier **Shane Leathem** mit einer schönen Feier verabschiedet. Wir sagen danke für Dein hervorragendes Training, Deinen erfolgreichen Einsatz in der 1. Herrenmannschaft, die mit Dir den Klassenerhalt gesichert hat. Du bist ein absolut sympathischer Typ und wir werden Dich alle sehr vermissen und in guter Erinnerung behalten. Goodbye!



Oberligaträume Ade

Die 1. Herrenmannschaft der **TuS Wettbergen** hat am Sonntag dem 12.07 knapp den Aufstieg in die Oberliga verpasst. An diesem Sonntag spielten Göttingen und TG gegeneinander und die „TuS-ler“ reisten zu den Gegnern aus **Gifhorn**. Alle 4 dieser Mannschaften hatten noch die Chance den Aufstieg zu schaffen, eine jedoch auch die Gefahr noch abzustiegen. Es war also schon im Voraus absehbar, dass es ein sehr spannender Spieltag wird.

Es starteten zunächst **Dominik Schlösser** und **Felix Willam**. **Dominik** spielte passagenweise sehr gut, konnte sich aber letztlich nicht gegen einen laufstarken und konstanten **Jonas Richter** durchsetzen (1:6, 3:6). Das Spiel von Felix an Position 4 wurde bereits vor dem Punktspiel als „Schlüsselspiel“ charakterisiert. Nachdem er den ersten Satz mit 6:4 gewann, geriet er im Zweiten aus dem Schlag und gab ihn 1:6 ab. Das war bestimmt nicht zuletzt dem unsportlichen Verhalten der Gifhorner Fanschaft zu verdanken, welche Doppelfehler des Gegners oder Netzzoller beklatschte. Die angereisten Fans der TuS waren jedoch imstande ordentlich Stimmung zu machen und ihre Spieler tatkräftig zu unterstützen.

Auch auf dem Platz selbst war die Stimmung brenzlich und der mitgereiste **Björn Weltz** musste weit öfter als sonst seine Rolle als Oberschiedsrichter wahrnehmen um u.a. knappe Bälle zu entscheiden. Die Entscheidungen wurden jedoch zum Teil von den Gifhorner Spielern und Fans dementiert oder nur notgedrungen akzeptiert. Im dritten Satz lag **Felix** bereits 1:5 hinten. Er kämpfte sich dann bis auf ein 5:5 ran, konnte dieses kraftaufwändige Spiel jedoch nicht ganz bis zum Ende durchhalten und verlor 5:7 gegen die regelrechte „Ballwand“ **Sebastian Lange**, der in wichtigen Situationen auch Punkte beenden konnte, eine Qualität die **Felix** Sonntag vielleicht zum Sieg gefehlt hat.

Nun starteten **Jonas Lichte** und **Shane Leathem**. *Jonas* stellte sich **Thorge Schulz**, gegen den ihm bisher noch kein Sieg gelang. Heute aber spielte er variantenreich und abgeklärt und ergatterte mit seinem 6:3, 6:3 den ersten Punkt für Wettbergen. Es lastete wieder ein hoher Druck auf den Schultern unserer Nummer 3 **Shane**, denn ein 2:2 nach den Einzeln wäre die „conditio sine qua non“ für den Aufstieg gewesen. Der Australier zeigte sich Sonntag jedoch unsicher und machte viele Fehler ohne Notwendigkeit und verlor in der Konsequenz eindeutig gegen einen starken **Christoph Imdahl** mit 3:6, 1:6.

Im ersten Doppel gewannen **Jonas** und **Felix** 6:4, 6:2 gegen **Christoph Imdahl/Jonas Richter** durch temporeiches, druckvolles und wachsendes Volleyspiel.

Shane und **Dominik** unterlagen jedoch leider **Sebastian Lange/Thorge Schulz** mit 2:6 1:6, lieferten aber ein sehenswertes Doppel mit vielen tollen Ballwechseln.

Mit dieser 2:4 Niederlage aus unserer Sicht war der Aufstieg für Gifhorn perfekt. Wir gratulieren dazu aufrichtig, denn der Tabellenführer hat allein aus spielerischer Sicht den Aufstieg verdient.

Wir erhoffen uns jedoch andererseits auch etwas mehr Sportlichkeit und Respekt auf diesem Niveau, es besteht nämlich keine Notwendigkeit, seine Punktspielgegner in seiner „Aufstiegshumba“ mit „Scheiß TuS Wettbergen“ zu verunglimpfen. Das auch so schon spannungsgeladene Punktspiel fand damit ein besonders abruptes Ende.

Insgesamt darf man dem verpassten Aufstieg meiner Meinung nach jedoch nicht zu sehr hinterhertrauern. Anfangs waren Aufstiegsträume für uns weitaus weniger realistisch als Abstiegsängste, doch wir haben uns in der Klasse behauptet und waren „Mehr als nur dabei“. Unsere Herren haben eine tolle Saison gespielt, sich gegenseitig unterstützt, zusammengehalten, starke Gegner geschlagen, alle Niederlagen waren nur knapp und sie viele Fans begeistert. Im Nachhinein gab es viele Diskussionen, inwieweit manche Einsätze einiger Spieler falsch waren. Diese braucht es nicht. Jede Entscheidung hat in dem Moment ihre guten, plausiblen Gründe und außerdem zeigt es meiner Meinung nach Größe, nicht immer nur die „spielstärkste“ Entscheidung zu treffen, sondern Motivation, Einsatz, Kampfgeist und Sympathie zu würdigen. Das genau macht uns nämlich aus und unterscheidet uns von anderen Vereinen.

Und außerdem läuft der Aufstieg nicht davon! Obgleich Shane weg ist, sehen wir gute Chancen in 2016, wir bekommen mit **Kenneth Holsten** oder **Ricardo Gelbke** tollen Nachwuchs.



v.l.: Jonas Lichte, Björn Weltz, Felix Willam, Dominik Schlösser und Shane Leahtem
(Es fehlt: Thomas Bock)

Termine

- 17.07.- 19.07.2015 Wettberger Sparkassen-Cup
- 27.07. - 31.07.2015 1. FerienCamp
- 24.08. – 28.08.2015 2. FerienCamp
- 28.08. – 30.08.2015 Offenes LK-Turnier in Wettbergen
- 04.09. – 06.09.2015 Jugendvereinsmeisterschaften
- 13.09.2015 Entdeckertag
- 20.09.2015 Familietag/Saisonabschluss
- 02.10.2015 Oktoberfest

- 31.10.2015 4. Arbeitseinsatz
- **Sommerpunktspieltermine Erwachsene:**

- 3. Spieltag: 31.05.2015
- 4. Spieltag: 14.06.2015
- 5. Spieltag: 21.06.2015
- 6. Spieltag: 05.07.2015
- 7. Spieltag: 12.07.2015
- 8. Spieltag: 19.07.2015
- 1. Ausweichtermin: 17.05.2014
- Ausweichspieltag nur für 9er-Staffeln: 25.05.2015
- 2. Ausweichtermin: 28.06.2015
- 3. Ausweichtermin: 26.07.2015

+++++

Kontakt:

TuS Wettbergen

Abteilungsleitung / Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

TuS Wettbergen – Tennisabteilung, Deveser Straße 32, 30457 Hannover

Internet: www.tus-wettbergen.de E-Mail: tennis@tus-wettbergen.de

Diese Nachricht enthält aktuelle Informationen Eurer/Ihrer Abteilungsleitung. Wer diese Form der Information nicht wünscht, wird gebeten, uns einfach eine kurze Nachricht an tennis@tus-wettbergen.de zukommen zu lassen, damit die entsprechende e-mail-Adresse in unserem Verteiler gelöscht werden kann.

Diese e-Mail (inklusive etwaiger Anhänge) ist vertraulich und nur für den Adressaten bestimmt. Wenn Sie diese e-Mail irrtümlich erhalten haben, machen wir Sie darauf aufmerksam, dass Ihnen eine Kenntnisnahme, eine Vervielfältigung oder Weitergabe nicht gestattet ist. Bitte informieren Sie umgehend die Tennisabteilung der TuS Wettbergen, löschen Sie die e-Mail und vernichten Sie etwaige Ausdrucke.